



Nach W. Wagner, Wiesbaden.

Maßstab 1 : 340 000.

7. Latwerge usw. 'eingedicktes Obstmus'.

Lattichvogel M. 'unzuverlässiger, leichtfertiger Mensch' [Cass.; absterbend] *Mach, daß de heimen kimmest . . . du Laddichvogel* [Cass.: Lüttebrandt. Gasgenaden un Schmagugen], S. 45].

Latwerge M. F. N. 1. 'musförmige Arznei', die noch jetzt gelegentlich Pferden gegen die *Druse* verordnet wird. [Dsbg.] (Der Tierarzt hat dem kranken Pferd *e scheene* (ironisch) *Lackwerje serechte gemächt.* e gelegentlich und dann abschätzig auch in Bedeutung 2. [ebd. Sonst dort dafür *Mus*]. — 2. * 'Obstmus, durch Kochen zäh eingedickt', als Brotaufstrich usw. verwandt, hauptsächlich aus Zwetschen oder Birnen bereitet. *L.* herrscht im Südrand des Gebiets [bis hinein in die Kreise Rh Ut Ul Li Us Fb Bü Ge Schl] während es sonst nur vereinzelt vorkommt. Aus dem Westteil seines Verbreitungsgebiets gibt die Abbildung 7 einen charakteristischen Ausschnitt. *Eine dritte langweilige Arbeit war das Rühren der Masse beim Latwergkochen im Kessel, das sich stundenlang fortsetzen konnte, und bei dem mir zuweilen die Augen zugefallen sind, wenn das Geschäft sich bis tief in die Nacht erstreckte* [Kirbg.-Li um 1850; Bücher, Nassauisches Dorfleben, S. 48]. *Virm Juohr woar e Gewetschesähje* 'Zwetschensegen' *M'r broacht se fast näit inner* 'unter', *Leakmerje koacht m'r allerwähje Ean moacht noach Dickwurz* 'Runkelrüben' *drinner* [Geibel, Humorist. Gedichte in Wetter-

auer Mda, S. 78]. *Herz, was begehrt de, Schmierkäse oder Latwerg?* [Steinau-Schl; Scherzfrage, da beides (vgl. auch *Mus*) als etwas minderwertiger Brotaufstrich gilt]. — 3. 'der feste Rückstand der geronnenen Milch', 'der (daraus bereitete) Schmierkäse' [Geheimspr. der Vogelsberger Maurer im oberen Schwalmthal und Nachbarschaft (Hess. Blätter f. Volkskde. 11, 134. 203)].

Überwiegend F., seltener M. [z. B. Rüdeshm.-Rh Esch-Ut], noch seltener N. [z. B. Gshm.]. Formen: *ladwérz* F. Gelnhsn.; *latwérz* N. Gshm.; *labmérz* F. Osthm.-Ha; *lakwāj* M. Wörsdf.-Ut; *lqkwāj* M. Esch.; *Leckwā(r)je* F. Wallrabestn.-Ut; *Leckmerje* F. Schloßbn.-Ot Von spätlatein. *electuarium* 'dicker Heilsaft'.

Latwergbrot N. 'mit eingedicktem Obstmus (*Latwerge* 2) bestrichene Brotschnitte' [Osthm.-Ha Kempfenbr.-Ge Stockhm.-Bü].

Latwergenbannes M. 'Holzkrücke, mit der einzudickendes Obstmus (*Latwerge* 2) beim Kochen gerührt wird' [Kempfenbr.-Ge].

Latwergenpfalz F. Ut-Bechthm. Beuerb. heißen in ihrer Umgebung spöttlich *die Lackwarjpalz*.

Latwergenrührer M. 'Holzkrücke, mit der einzudickendes Obstmus (*Latwerge* 2) beim Kochen gerührt wird' [Gelnhsn.].

Latwergenstück N. 'mit eingedicktem Obstmus (*Latwerge* 2) bestrichene Brotschnitte' [Sulzb.-Hö Wallrabestn.-Ut].